

## 1. Modell oder IO-Scan der Mundsituation

1	Nicht älter als 6 Monate	
2	Bei zahnlosem Kiefer, Abformung ohne Prothese	
3	.stl Format bei Scandaten	
4	Ganzer Kiefer inkl. Gaumen im OK	

## 2. Bei Prothetischer Versorgung durch DEDICAM: Modell oder Scan des Gegenkiefers

1	Scandaten in Bissrelation	
2	Bisschlüssel falls analoge Modelle nicht manuell fixierbar sind	
3	.stl Format bei Scandaten	

## 3. DVT / Röntgendaten für den Ober-/Unterkiefer, je nach Patientenfall

1	DICOM-Format (.dcm)	
2	Ganzer Kiefer	
3	Nicht älter als 6 Monate	
4	Aufnahme mit geöffnetem (gesperrtem) Biss bei nicht geschlossenen Zahnreihen	
5	Patienten auf etwas Festes (nicht Röntgenopakes) aufbeißen lassen	
6	Wangen und Lippe möglichst ohne Kontakt zum Kieferkamm Empfehlung: Wangen mit Watterollen auskleiden	
7	Zunge darf nicht an Gaumen gepresst werden	
8	Strahlungsartefakte müssen weitgehend reduziert werden – metallische Konstruktionen nach Möglichkeit entfernen	
9	Voxelgröße und Schichtstärke müssen gleich sein: Empfehlung 0.3 mm	

## 4. Empfehlung von DEDICAM: Wax-up (backward planning)

1	.stl Format für Scandaten	
2	Abnehmbar vom analogen Modell	
3	Aufstellung eines Prothesenzahnes / bzw. Wax-up bei den Brückengliedern	